

Sinnflut

Entscheidungen wie ein Baum gefällt,
Verantwortung aus einer anderen Welt,
Willensstärke als Voraussetzung,
Bringt die Sinnflut erst in Schwung.

Die Mauer des Schweigens eingerissen,
Schlagen die Trümmer auf's Gewissen,
Wenn das Wort das Gespräch zerstört,
Hat man wohl nicht gut hin gehört.

Der Druck entweicht nur unter Druck,
Doch ist er wieder da Ruck Zuck,
Weil er nicht weiß wohin er soll,
Nachdem er aus der Seele quoll.

So ist das Leben eine Klausur,
Doch wer vergibt hier die Zensur?
Woran wird ein gutes Leben gemessen?
Gibt es da Sterne, wie beim Essen?

Die Prüfungen wollen niemals enden,
Bestehen aus Empfangen und auch Senden.
Doch ist beides ziemlich oft gestört,
Was dann die Seiten stets empört.

Jeder will auf Sendung gehen,
Doch nicht das Empfangene verstehen.
Man redet, doch aneinander vorbei,
Auf dass das Leben interessanter sei!

© Thorsten Trautmann

Rheine, 11.01.2011